

**PU Reiniger****1. STOFF/ZUBEREITUNGS- UND FIRMENBEZEICHNUNG**

- 1.1 Handelsname:** Nodrsil PU - Reiniger
- 1.2 Firma:** /N/K/F/ Dichtstoffe eG  
Hermann -Funk - Str. 2  
D 28309 Bremen  
Tel.: 0421/52278-0  
Fax: 0421/52278-19

**2. MÖGLICHE GEFAHREN**

**Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG oder Richtlinie 1999/45/EG**



**Xi, Reizend**



**R36 Reizt die Augen Xi;**

**R12 Hochentzündlich**

**R66-67:** *Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen. Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.*

**Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:**

Das Produkt ist kennzeichnungspflichtig auf Grund des Berechnungsverfahrens der "Allgemeinen Einstufungsrichtlinie für Zubereitungen der EG" in der letztgültigen Fassung. Bei längerem oder wiederholtem Hautkontakt kann Dermatitis (Hautentzündung) durch die entfettende Wirkung des Lösungsmittels entstehen.

**Klassifizierungssystem:**

Die Klassifizierung entspricht den aktuellen EG-Listen, ist jedoch ergänzt durch Angaben aus der Fachliteratur und durch Firmenangaben.

**Kennzeichnungselemente**

Kennzeichnung nach EWG-Richtlinien:

Das Produkt ist nach EG-Richtlinien/GefStoffV eingestuft und gekennzeichnet.

**Kennbuchstabe und Gefahrenbezeichnung des Produktes:**



Xi Reizend

F+ Hochentzündlich

**R-Sätze:**

R12 Hochentzündlich

R36 Reizt die Augen

R66 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

R67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

**PU Reiniger****2. MÖGLICHE GEFAHREN****S-Sätze:**

- S2 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen  
S16 Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen  
S9 Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren  
S23 Aerosol nicht einatmen  
S26 Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren  
S51 Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.  
S56 Dieses Produkt und seinen Behälter der Problemabfallentsorgung zuführen.

**Besondere Kennzeichnung bestimmter Gemische:**

Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung u. Temperaturen über 50 °C schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen. Nicht gegen Flamme oder aufglühenden Gegenstand sprühen.

**3. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN****3.1 Chemische Charakterisierung****3.2 Beschreibung:**

Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.

<b>Gefährliche Inhaltsstoffe:</b>			
CAS: 67-64-1 EINECS: 200-662-2	Aceton	Xi R36; F R11 R66-67	50-100%
CAS: 75-28-5 EINECS: 200-857-2	Isobutan	F+ R12	2,5-10%
CAS: 74-98-6 EINECS: 200-827-9	Propan	F+ R12	<2,5%
CAS: 124-38-9 EINECS: 204-696-9	Kohlendioxid		2,5-10%

**3.3 Zusätzliche Hinweise:**

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Kapitel 16 zu entnehmen.

**4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN**

**4.1 Haut:** Abwischen und mit Seife und Wasser abwaschen. Haut eincremen. Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

**4.2 Augen:** Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten unter fließendem Wasser abspülen und Arzt konsultieren.

**4.3 Einatmen:** An die frische Luft bringen, gegebenenfalls Atemspende

**4.4 Einnahme:** Kein Erbrechen herbeiführen, Arzt aufsuchen

**PU Reiniger****5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG**

**5.1 Geeignete Löschmittel:** CO<sup>2</sup>, Schaum, Trockenpulver

**5.2 Nicht zu verwenden:** Wasser im Vollstrahl

**5.3 Besondere Massnahmen zur Brandbekämpfung:**

Räumungs-/Absperurmaßnahmen sind festzulegen. Dem Feuer ausgesetzte Behälter sind mit Wassersprühstrahl zu kühlen. Berstgefahr.

**5.4 Besondere Gefahren bei Verbrennung:**

Beim Erhitzen oder im Brandfalle Bildung giftiger Gase möglich: CO, NO<sub>x</sub>, Isocyanatdampf und Spuren von Blausäure.

**6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG**

**6.1 Personenbezogene Schutzmaßnahmen:** Geeignete Schutzausrüstung tragen. Fernhalten ungeschützter Personen. Wiederholter / längerer Hautkontakt vermeiden. Dämpfe nicht einatmen. Zündquellen fernhalten.

**6.2 Umweltschutzmaßnahmen:** Entleerung ins Abwasser vermeiden. Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörde benachrichtigen.

**6.3 Nach Verschütten/Auslaufen/Gasaustritt:** Geeignete Schutzausrüstung tragen. Jegliche Zündungsmöglichkeit muß vermieden werden. Den Bereich gut durchlüften. Mit aufnahmefähigem Material aufnehmen und in einem Behälter mit Deckel aufbewahren.

**7. HANDHABUNG UND LAGERUNG**

**Handhabung:**

**Hinweise zum sicheren Umgang:**

Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.  
Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.

**Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:**

Zündquellen fernhalten - nicht rauchen. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen. Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50°C (z.B. durch Glühlampen) schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen. Nicht gegen Flamme oder aufglühenden Gegenstand sprühen.

**Lagerung:**

**Anforderung an Lagerräume und Behälter / Zusammenlagerungshinweise:**

An einem kühlen Ort lagern. Die behördlichen Vorschriften für das Lagern von Druckgaspackungen sind zu beachten. Von stark sauren bzw. alkalischen Materialien sowie Oxidationsmitteln fernhalten.

**Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):** keine

**PU Reiniger****8. EXPOSITIONSBEGRENZUNG UND PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG**

**8.1 Zusätzl. Hinweise zur Gestaltung techn. Anlagen:** siehe Absatz 7, Handhabung u. Lagerung

**8.2 Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten**

Name	
67-64-1 Aceton	AGW 1200mg/m <sup>3</sup> , 500ml/m <sup>3</sup> 2(I); DFG
75-28-5 Isobutan	AGW 2400mg/m <sup>3</sup> , 1000ml/m <sup>3</sup> 4(II); DFG
124-38-9 Kohlendioxid	AGW 9100mg/m <sup>3</sup> , 5000ml/m <sup>3</sup> 2(II); DFG; EU
74-98-6 Propan	AGW 1800mg/m <sup>3</sup> , 1000 ml/m <sup>3</sup> 4(II); DFG

**8.3 Persönliche Schutzausrüstung:****Atemschutz:**

in unzureichend belüfteten Räumen geeigneter Atemschutz (Filter AX) benutzen

**Handschutz:** Lösemittelbeständige Schutzhandschuhe (z. B. Butylkautschuk) tragen.

**Augenschutz:** dichtschießende Arbeitsschutzbrille tragen.

**Schutz- und Hygienemaßnahmen:**

Die üblichen Hygienemaßnahmen reichen aus. Von Nahrungsmitteln, Getränken, bzw. Futtermitteln fernhalten. Nach dem Gebrauch Hände waschen, besonders vor dem Essen, Trinken oder Rauchen.

**9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN**

**9.1 Erscheinungsbild:** **Form:** Aerosol **Farbe:** Farblos **Geruch:** acetonartig

**9.2 Sicherheitsrelevante Daten:**

<b>Siedepunkt:</b>	keine Angabe
<b>Schmelzpunkt:</b>	nicht bestimmt
<b>Flammpunkt (Geschl. Tiegel):</b>	< 100°C
<b>Entzündlichkeit (Feststoff, Gas):</b>	Nicht selbst entzündlich
<b>Zündtemperatur:</b>	> 200°C
<b>Explosionsgefahr:</b>	Bildung expl. gefährlichen Dampf-/Luftgemisch mögl.
<b>Dichte:</b>	0,78g/cm <sup>3</sup>
<b>Wasserlöslichkeit:</b>	vollständig mischbar
<b>Lösemittelgehalt:</b>	96,2% (organische Lösemittel)

**PU Reiniger****10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT**

**Stabilität:** Stabil bei bestimmungsgemäßer Verwendung

**Zu vermeidende Bedingungen:** Berstgefahr bei Temperaturen über 50°C

**Gefährliche Zersetzungsprodukte:** Kohlenmonoxid u. Kohlendioxid

**11. ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE****Akute Toxizität**

Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte

67-64-1 Aceton

Oral LD50 5800mg/kg (rat)

Dermal LD50 20000mg/kg (rabbit)

**Primäre Reizwirkung:**

Auge: reizwirkend

Senisibilisierung: nicht bekannt

Sonstige Hinweise: Dämpfe wirken betäubend

**12. ANGABEN ZUR ÖKOLOGIE**

**Wassergefährdungsklasse.:** 1 (selbsteinstufung)

**Verhalten und Verteilung in der Umwelt:**

Wasserverunreinigend, darf nicht ins Abwasser od. offene Gewässer gelangen.

**13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG**

**Material:** Gemäß behördlichen Vorschriften entsorgen. Nicht entleerte Spraydosen der Sonderabfallentsorgung zuführen.

Europäischer Abfallkatalog:

150104: Verpackung aus Metall

16 05 04: gefährliche Stoffe entaltende Gase in Druckbehältern

**Verpackung:** Gemäß behördlichen Vorschriften entsorgen.

**PU Reiniger****14. ANGABEN ZUM TRANSPORT****Landtransport ADR/RID und GGVS/GGVE (grenzüberschreitend/Inland):**

**ADR/RID-GGVS/E Klasse:** 2 5F Gase  
**Kemler-Zahl:** -  
**UN-Nummer:** 1950  
**Verpackungsgruppe:** -  
**Gefahrzettel:** 2.1  
**Bezeichnung des Gutes:** 1950 DRUCKGASPACKUNGEN  
**Freigestellte Mengen (EQ):** E0  
**Begrenzte Menge (LQ):** LQ2  
**Beförderungskategorie:** 2  
**Tunnelbeschränkungscode:** D

**Seeschifftransport IMDG/GGVSee:**

**IMDG/GGVSee-Klasse:** 2.1  
**UN-Nummer:** 1950  
**Label:** 2.1  
**Verpackungsgruppe:** -  
**EMS-Nummer:** F-D,S-U  
**Marine pollutant:** Nein  
**Richtiger technischer Name:** AEROSOLS

**Lufttransport ICAO-TI und IATA-DGR:**

**ICAO/IATA-Klasse:** 2.1  
**UN/ID-Nummer:** 1950  
**Label:** 2.1  
**Verpackungsgruppe:** -  
**Richtiger technischer Name:** AEROSOLS, flammable

**15. VORSCHRIFTEN**

**Stoffsicherheitsbeurteilung:** nicht angewendet

**Nationale Vorschriften:**

**Klassifizierung nach BetrSichV:** -

**Techn. Anleitung Luft:** Klasse: NK  
Anteil %: 96,2

**Wassergefährungsklasse:** WGK 1 (selbsteinstufung)

**/N/K/F/****EG-Sicherheitsdatenblatt**

Gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Seite: 7

Datum: 23.11.20

Version: 1.1

**PU Reiniger****16. SONSTIGE ANGABEN**

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde in Übereinstimmung mit der jeweils neuesten Fassung der Gefahrstoffverordnung erstellt.

Diese Angaben beschreiben ausschließlich die Sicherheitserfordernisse des Produktes/der Produkte und stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse. Sie stellen keine Zusicherung von Eigenschaften des beschriebenen Produktes/der beschriebenen Produkte im Sinne der gesetzlichen Gewährleistungsvorschriften dar. Die Lieferspezifikation entnehmen Sie bitte den jeweiligen Produktmerkblättern.

Diejenige Person, welche in Besitz dieses Sicherheitsdatenblattes ist, ist dafür verantwortlich, daß die enthaltene Information von allen Personen, die das Produkt benutzen, damit umgehen, es entsorgen oder in einer anderen Art und Weise mit dem Material in Kontakt gelangen, vollständig und gründlich gelesen und verstanden ist. Falls der Empfänger nachträglich ein Produkt herstellt, welches dieses Produkt enthält, ist die alleinige Verantwortung des Empfängers die relevante Information vom /N/K/F/ Sicherheitsdatenblatt auf das eigene Sicherheitsdatenblatt gemäß der jeweils neuesten Fassung der Gefahrstoffverordnung zu übertragen.

**R-Sätze**

R11 leichtentzündlich

R12 Hochentzündlich

R36 Reizt die Augen

R66 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Hautführen.

R67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.